

## Mörike, Eduard: Der Kanonier (1838)

- 1 Auf der Erde begegneten sich die Schaaren des Himmels
- 2 Und der Höllen; es kommt eben zur förmlichen Schlacht.
- 3 Vorn am Hügel steht ein Teufel bei der Kanone;
- 4 Sein stets rauchender Schwanz dient ihm als Lunte dabei.
- 5 (etwas phantastisch geformt ist der Feuerschlund, Flügel
- 6 Statt der Räder, stehn hüben und drüben empor:
- 7 Denn man braucht dies Geschütz zuweilen über den Wolken
- 8 Bei Blockaden, da fliegt es durch die höllische Kunst.)
- 9 Aber der Kerl ist feige; denn während langsam der
- 10 Nach dem Zündloch bewegt, hält er die Ohren sich zu,
- 11 Seitwärts über die Achsel nur schielend, jetzo die Augen
- 12 Fest zudrückend: Tupf! folgt der entsetzliche Knall.

(Textopus: Der Kanonier. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/11648>)